



**Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-**

Verwaltungsvorlage Nr. VO/130/2020

Havixbeck, **24.11.2020**

Fachbereich: **Fachbereich I**

Aktenzeichen:

Bearbeiter/in: **Iris Schmidt**

Tel.: **02507 33150**

Betreff: **Benennung von sachkundigen Einwohner*innen für die vier Fachausschüsse**

Beratungsfolge

Termin

1 Gemeinderat

10.12.2020

Abstimmungsergebnis		
Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen:

ja

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat beschließt, **Christian Becker** (Seniorenbeirat)
als sachkundigen Einwohner für den **Ausschuss für Bauen, Planung und Wohnen (BA)** zu benennen.
2. Der Gemeinderat beschließt,
Ruth Schulze-Schleithoff (Gemeindeelternrat)
Reinhold Schleithege (Gemeindesportbund)
Gerhard Meyer (Seniorenbeirat)
Silke Fehmer (Stift Tilbeck)
als sachkundige Einwohner*innen für den **Ausschuss für Soziales, Bildung und Teilhabe (SBA)** zu benennen.
3. Der Gemeinderat beschließt,
Hans-Heinrich Badengoth (Heimatverein)
Gertraud Birtel (Hospizbewegung)
Brigitte Rottmann-Teetz (Seniorenbeirat)
als sachkundige Einwohner*innen für den **Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit (UA)** zu benennen.

4. Der Gemeinderat beschließt,
Birgt Lenter (Marketing Havixbeck)
Rainer Becker (Musikschule)
Johann-Markus Hans (Seniorenbeirat)
als sachkundige Einwohner*innen für den **Ausschuss für Wirtschaftsförderung,
Digitalisierung, Regionales und Kultur (WA)** zu benennen.

Begründung

Gemäß § 58 Abs. 4 GO können den freiwilligen Ausschüssen volljährige sachkundige Einwohner*innen mit beratender Stimme angehören, die in entsprechender Anwendung des § 50 Abs. 3 GO NRW vom Gemeinderat zu wählen sind. Gegebenenfalls zu bestellende sachkundige Einwohner*innen sowie stellvertretende sachkundige Einwohner*innen sind namentlich vom Gemeinderat zu benennen bzw. zu wählen.

Die Vertreter*innen wurden von den jeweiligen Gremien; Institutionen bzw. Vereinen benannt.

Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen bestehen im Wesentlichen aus der Zahlung von Sitzungsgeld.

Jörn Möltgen
Bürgermeister